

Zeit: Mittwoch, 06.04.2022, 18.00 – 19.45
Ort: online über Zoom
Moderation: Frank Markowski
Protokoll: Elisabeth Hirsch

Anwesende: Andrea Isermann-Kühn (AIK)
Bärbel Rothhaar (BR)
Elisabeth Hirsch (EH)
Frank Markowski (FM)
Gundi Kälber (GK)
Harris Tiddens (HT)
Hartmut Eschenburg (HE)
Jens Born (JB)
Joachim Saint-Paul (JSP)
Nicolina Otto (NO)
Patricia Spengler (PS)
Rainer Leppin (RL)
Sabina Günther (SG)

Nächste Sitzung: 11.05.2022, 18.00 – 20.00 Uhr, über Zoom

Tagesordnung:

1. Vorstellung der neuen Parkläuferin: Sabina Günther
2. Briefe INSEL-Foren an Stadträte – HE, FM
3. Thema 2. INSEL-Rat - AIK
4. Sachstand Spreebord – AIK, FM
5. Neue Corona-Regelungen HaM - FM
6. Bilanz Müllsammelaktion – GK, JSP
7. IZKT-Treffen wieder persönlich? - alle
8. Diverses

1. Vorstellung der neuen Parkläuferin: Sabina Günther

Sabina Günther stellte sich vor. Sie ist seit Anfang des Monats im Amt und frisch nach Berlin gezogen. Sie war bereits vorher mehrfach in Berlin als Baumgutachterin tätig.

2. Briefe INSEL-Foren an Stadträte

Die Briefe an die beiden Stadträte Schruoffeneger und Schmitz-Grethlein sind bereits verschickt. Laut PS zeigten sich beide sehr aufgeschlossen gegenüber den angesprochenen Themen. AIK wünscht sich eine Einwohner:innen-Versammlung, um dem BA die Möglichkeit der Weitergabe von Infos und den Bewohner:innen die Möglichkeit zum Austausch zu geben.

Es soll Termine mit beiden Stadträten geben, bei denen sie ihre Projekte vorstellen können. Die Gelegenheit soll dann genutzt werden, um nachzufragen, inwieweit die Einwohner:innen in den Entscheidungsprozess einbezogen werden. Es wird abgewartet, bis beide Stadträte sich mit Terminvorschlägen melden.

3. Thema 2. INSEL-Rat

Es gab bereits ein Abstimmungstreffen zum 2. IR mit dem Thema Mierendorffplatz und dem Unterthema Mobilität. In Kürze wird es ein Abstimmungstreffen mit dem Grünflächenamt und SWUP zum 1. IR geben. Am 17.09. trifft sich der 2. IR zum ersten Mal, am 12.11. zum 2. Mal.

Es wurde angesprochen, ob die Europäische Mobilitätswoche vom 16. – 22.9. genutzt werden könnte, um Werbung für den IR zu machen. In diesem Zusammenhang wies SG darauf hin, dass am 16.9. Internationaler Parking Day ist. AIK machte den Vorschlag, diesen mit einem autofreien Sonntag auf der INSEL zu kombinieren. In Zusammenarbeit mit Stadtrat Schruoffeneger wäre ein solcher für das Frühjahr 23 geplant. PS ergänzte, dass Berlin sich am internationalen autofreien Tag jeweils am 22.9. beteiligen würde.

Die Mobilitätsgruppe macht sich Gedanken über diese Vorschläge und stellt das Ergebnis beim nächsten Treffen vor.

4. Sachstand Spreebord

Es gibt derzeit kaum Neues zu berichten. Es gibt demnächst weitere Treffen, z.B. zum Thema Mobilität oder um die Bedürfnisse von Bewohner:innen und Eigentümer:innen abzugleichen.

FM und AIK hatten einen Informationsaustausch mit Jun. Dieser berichtete, dass auch die Grünen Kritik am bestehenden Bebauungsplan haben. Sie wünschen sich den Erhalt von Bestandsbauten, die Vermeidung zu hoher Gebäude, ein moderneres Mobilitätsangebot und die Einbeziehung des Rundwegs in das Projekt. Es wurde der Vorschlag gemacht, Themen für einen Workshop mit dem IZKT oder für eine INSEL-Konferenz zu erarbeiten.

Es wurde überlegt, ob die gesammelten Unterschriften gegen die geplante Bebauung an den Bezirksverordnetenvorsteher Tillinger und an sämtliche Fraktionsvorsitzende übergeben werden sollten.

5. Neue Corona-Regelungen HaM

Im HaM gilt seit Anfang April die 3G-Regel. Masken müssen weiterhin verpflichtend bis zum Platz getragen werden. Sollte hier ein Abstand von 1,50 m zu anderen Personen eingehalten werden können, dürfen die Masken abgenommen werden. Sollten die Schnelltests nicht mehr kostenlos sein, wird das Haus für alle geöffnet.

6. Bilanz Müllsammelaktion

Es trafen sich ca. 30 Leute, die einen Riesenberg Müll sammelten. JSP lobte in diesem Zusammenhang die sehr gute Zusammenarbeit mit der BSR, die den gesammelten Müll zuverlässig zum vereinbarten Termin abgeholt hat. Auch die ebenfalls gute Zusammenarbeit mit der 2. Gruppe wurde erwähnt.

Als Problem erwiesen sich die Kärtchen von Autoverkäufer:innen, von denen sehr viele auf dem Boden lagen und die nur schwer aufzulesen waren.

Im Gespräch ist ein Sperrmülltag im Gebiet um den Mierendorffplatz und auf dem Leon-Jessel-Platz in Wilmersdorf im Herbst. PS berichtete von dem Konzept, Trödel vor dem eigenen Haus anzubieten und den Rest als Sperrmüll abholen zu lassen. Am Klausener Platz wurden damit gute Erfahrungen gemacht.

7. IZKT-Treffen wieder persönlich?

Die Abstimmung zu der Art des nächsten Treffens ergab keine eindeutige Entscheidung. Aus diesem Grund findet das Treffen im Mai weiterhin über Zoom statt. Es wird dann eine erneute Abstimmung geben.

8. Diverses

JSP fragt sich, warum die vorgesehene Änderung des Radwegs nicht bis zum Goerdelersteg fortgeführt wird. Er hat eine Anfrage an die BVV gestellt und wartet auf eine Einladung.

HE weist auf den Ausschuss für Stadtentwicklung am 8.4. um 16.30 Uhr hin.